

## Gruppentreffen

finden mittwochs, vierzehntägig (in den ungeraden Wochen), um 20:00 Uhr in der Elisabeth – Selbert – Straße 6 im Gruppenraum des Vereins WohnArt 3 statt.



Wer sich mit den Zielen des Projektes identifiziert kann und Mitglied bei WohnArt 3 werden möchte, ist bei den Gruppentreffen herzlich willkommen.

weitere Informationen bei:

**WohnArt 3 / [www.wohnart3.de](http://www.wohnart3.de)**

Alfred Kessler: ☎ (0 61 51) 4920<sup>1</sup> 389

**bauverein AG / [www.bauvereinag.de](http://www.bauvereinag.de)**

Stand: Juli 2011



Vorstand WohnArt 3 --- E-Mail: [vorstand@wohnart3.de](mailto:vorstand@wohnart3.de)  
Berit Walter, Heide Würthner, Torsten Fehr, Alfred Kessler, Gerhard Klein



gemeinsam - selbstverwaltet - leben



## Generationen übergreifendes Mieterprojekt

Ein Projekt der bauverein AG und WohnArt 3 e.V.  
mit Unterstützung der WohnSinn eG  
in Darmstadt - Kranichstein.



## Neue Wege des Wohnens

Alt und Jung, Menschen mit Behinderung, Singles und Familien unter einem Dach. Wovon viele träumen ist in Kranichstein seit 2010 auf rund 3000 m<sup>2</sup> Realität.

Wir wollen dem Trend der Vereinzelung der Menschen und der Entfremdung der Generationen entgegenwirken. Es soll eine Generationen verbindende Gemeinschaft heranwachsen können, in der Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen aktiv und selbstbestimmt wohnen. Wir wollen individuell in einer Nachbarschaft leben, wo gegenseitige Hilfe und Unterstützung zur Selbstverständlichkeit wird.



**Innenhof mit A- und C-Flügel** (Bild von Thomas Ott/www.o2t.de)

Mitgestaltung bis hin zur Selbstverwaltung hat bei diesem Projekt oberste Priorität. Die bauverein AG als Bauträger des Mieterprojektes WohnArt 3 sicherte Kooperation und Know-How. Dem Vorhaben stand die erfahrene Bau- und Wohngenossenschaft WohnSinn eG unterstützend zur Seite.

## Unser Wohngebiet Kranichstein

Kranichstein hat

2 Grund- und 2 Gesamtschulen  
(Erich-Kästner-Schule und  
Freie Comeniuschule)

9 Kindertagesstätten

Jugendeinrichtungen  
wie z.B. das Cafe Chillmo,  
Juze Kranichstein

eine Stadtteilbibliothek und  
ein Eisenbahnmuseum

ein Stadtteilbüro und ein  
Bürgerzentrum

weitere Infos unter:  
[www.LebeninK6.de](http://www.LebeninK6.de)



Kranichstein ist

rundherum in Grünanlagen  
eingebettet mit 3 Seen

ein Experimentierfeld der  
Moderne mit alternativen  
Wohnprojekten aller Art

mit öffentlichem Nahverkehr  
und guten Radwegen zur  
Innenstadt ausgebaut

Das Grundstück von  
WohnArt 3 liegt an  
der Elisabeth-Selbert-  
Straße in Darmstadt-  
Kranichstein direkt  
neben der wohnSinn  
eG.

**weitere Infos zum  
Baugebiet K 6.1:**

[www.darmstadt.de/  
stadtplanungsamt](http://www.darmstadt.de/stadtplanungsamt)



## ■ Unser Mehrgenerationenhaus ist ein Passivhaus

Ein Passivhaus ist mit einer überdurchschnittlichen Wärmedämmung isoliert. Die Fenster und Türen sind 3-fach verglast. Ein Lüftungssystem kontrolliert die Zu- und Abluft. Bei Bedarf wird die zugeführte Luft aufgeheizt. Der Heizölbedarf liegt bei nur 1,5 l pro Quadratmeter und Jahr. Durch das Lüftungssystem entsteht ein gleichmäßig temperiertes Raumklima - für Allergiker bestens geeignet. Das Passivhaus ist absolut schimmelfrei.



Zeichnung: Christel Frank

### Carsharing

Gemeinschaftliche PKW-Nutzung soll mehr Ruhe und Sicherheit ins Wohngebiet und eine größere Vielfalt an Fahrzeugen für jeden Zweck bringen. Gleichzeitig sparen die Teilnehmer am Carsharing die Kosten für das eigene Auto.

## ■ WohnArt 3 e. V.

Unser Projekt begann 2005, initiiert von der WohnSinn eG und der bauverein AG. 2006 wurde der Verein WohnArt 3 gegründet, mit derzeit etwa 65 Erwachsenen und 20 Kindern.



Wir haben:

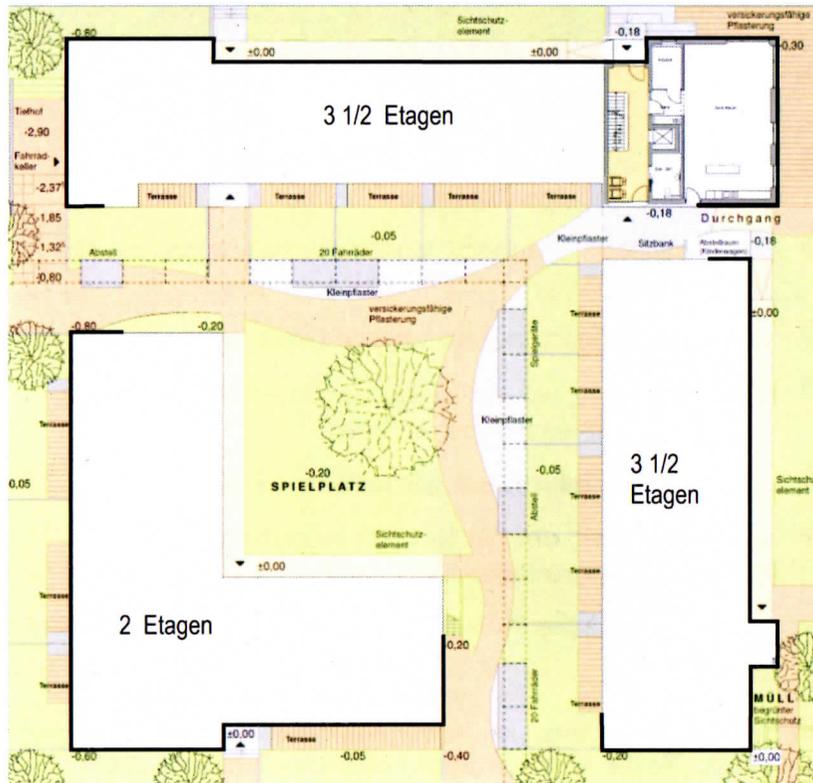
- ☺ ein Haus, in dem eine Gemeinschaft wächst und sich Potenziale entfalten können
- ☺ einen schönen Innenhof, wo Kinder geschützt spielen können
- ☺ ein Appartement, in dem unsere Gäste übernachten können
- ☺ eine Werkstatt, wo sich jeder handwerklich betätigen und wo Kreatives entstehen kann.
- ☺ einen großen Raum, um gemeinsame Feste zu feiern
- ☺ ein Passivhaus, um die Umwelt zu schonen und im Wohlfühlklima zu leben.
- ☺ gemeinschaftliche PKW-Nutzung, um die Zahl der Autos zu reduzieren

Wir engagieren uns in Arbeitsgemeinschaften, organisieren Seminare, Feste und andere Freizeitaktivitäten. Beim Feiern, Planen und Diskutieren lernen wir uns immer besser kennen, so dass das zusammen Wohnen ein zusammen Leben wird.

Eine eigenständige Verwaltung unseres Wohnprojektes gibt uns eine größere Unabhängigkeit und Reduzierung der Nebenkosten. Dafür sind wir bereit einen Teil unserer Freizeit zu investieren.

## Mieter haben ihre Wohnungen geplant

- Wohnungsgrößen von 48 bis 127 m<sup>2</sup>
- 30 frei finanzierte Mietwohnungen
- 14 öffentlich geförderte Mietwohnungen
- jede Wohnung mit Balkon oder Terrasse
- 6 m<sup>2</sup> Abstellraum für jede Wohnung
- 3 rollstuhlgerechte Wohnungen
- barrierefreie Erschließung mit Aufzug



Freiflächenplan

Entwurf: Kolb-Neumann Architekten

Unser Mehrgenerationenhaus besteht aus einem großen Winkel mit 4 Etagen und einem kleinen Winkel mit 2 Etagen. Viele Wohnungen mit Blick zum Innenhof.

## Gemeinschaft braucht

### Gemeinschaftsräume

Gemeinschaftsräume sind Orte der Begegnung und Kommunikation für alle Altersgruppen mit Spiel-, Arbeits- und Erholungsmöglichkeiten.

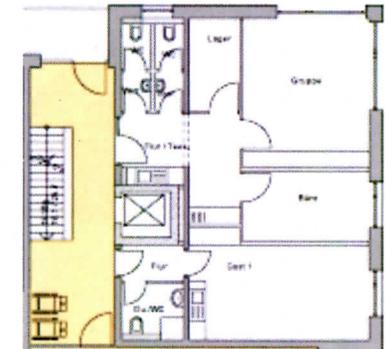
Entstanden sind:

- 😊 ein großer Gruppenraum mit Küche und Zugang zum Innenhof im Erdgeschoss
- 😊 ein kleiner Gruppenraum und ein Büro im 1. Obergeschoss
- 😊 ein gemeinsamer Innenhof mit Kinderspielplatz
- 😊 zwei Gästeparapentments
- 😊 anmietbare Büros (Home Office)
- 😊 eine Fahrradwerkstatt im Keller mit Tageslicht
- 😊 ein Wasch- und Trockenraum

Home Office und Gästeparapentment 2 im 2. Obergeschoss



Großer Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss



Kleiner Gemeinschaftsraum und Gästeparapentment 1 im 1. Obergeschoss

